

5. Januar 2011

Neustrukturierung bei GUK-Falzmaschinen Griesser & Kunzmann GmbH & Co KG in Wellendingen

Langjähriger geschäftsführender Gesellschafter Bernd Kunzmann geht in den Ruhestand

Wellendingen: Zum 1. Januar 2011 zieht sich nach 50 jähriger überaus erfolgreicher Tätigkeit der bisherige geschäftsführende Gesellschafter Bernd Kunzmann aus dem aktiven Berufsleben zurück und veräußert seine Anteile an der Firma GUK an seine Schwester und Mitgesellschafterin Ilse Reger.

Bereits als Schüler begann Bernd Kunzmann seine Arbeit im väterlichen Unternehmen. Während die Klassenkameraden Fußball spielten, lernte er fräsen und drehen. Nach dem ersten Jahr in der Firma besuchte er die Feintechnik-Schule Schwenningen und schloss die Ausbildung dort als staatlich geprüfter Elektro- und Feinmechaniker mit Auszeichnung ab.

Gemeinsam mit dem damals einzigen Techniker der Firma begann er als Konstrukteur mit der Entwicklung von Vorrichtungen, um rationelle Fertigungsabläufe und damit eine Serienfertigung zu ermöglichen. Damit wurde der Grundstein gelegt für die Ausweitung der Produktpalette von damals drei verschiedenen Maschinen zu den heute über 100 unterschiedlichen Modellen, die seinen Konstruktionen und technischen Weiterentwicklungen entsprangen.

Mit dem Wachstum der Firma in den Jahren seit seinem Eintritt nahmen auch die Aufgaben zu. Neben Konstruktion und Entwicklung galt sein besonderes Augenmerk den Anforderungen der weltweit angesiedelten Falzmaschinen-Kunden des Hauses. Fast keine Messe ohne seine persönliche Anwesenheit, selten ein Kundenwunsch, der nicht berücksichtigt werden konnte. Die Erfahrung und die Fokussierung auf die Kunden konnte Bernd Kunzmann in seiner Aufgabe als technischer Leiter, die er bis 1997 inne hatte, hervorragend einbringen. Nach dem Tod des Firmengründers, Anton Kunzmann im September 1997 übernahm Bernd Kunzmann dann folgerichtig auch die gemeinschaftliche Geschäftsführung der Firma zusammen mit seiner Schwester, Ilse Reger.

Im Jahr 2010 war Bernd Kunzmann 50 Jahre im Unternehmen tätig. Seine ihm eigene Bescheidenheit lies ihn auf die ihm zgedachte Ehrung zum 50. Betriebsjubiläum verzichten. Sein oberstes Ansinnen war es stets, den treuen Mitarbeitern seiner Firma einen sicheren Arbeitsplatz zu bieten. Aus diesem Grund hat er sich nach sorgsamer Abstimmung und vielen Gesprächen im Familienkreis zum Jahresende 2010 dazu entschieden, die Firma nun in eine Hand zu geben. Mit knapp 70 Jahren ist es auch für einen schwäbischen Tüftler vertretbar, so Bernd Kunzmann, nicht mehr jeden Tag ins Geschäft zu gehen. Sein erklärter Wunsch ist es, seiner Firma und den Mitarbeitern durch klare Strukturen und Verantwortlichkeiten den Weg in eine weiterhin sichere und gute Zukunft zu gewährleisten. Damit kann er dem Dank an die vielfach persönlich eng verbundenen Mitarbeiter den größten Nachdruck verleihen. Seiner Schwester und künftigen Alleingesellschafterin wünscht er hierbei von Herzen viel Erfolg.

Über GUK: GUK ist ein weltweit aktives Unternehmen und führender Hersteller von Falzmaschinen für die Druck- und Pharmaindustrie sowie Drehteilepartner für die Automobilindustrie. Das 1948 gegründete Unternehmen mit Sitz in Wellendingen am Fuße der Schwäbischen Alb beschäftigt 220 gut ausgebildete Mitarbeiter und engagiert sich besonders in der Ausbildung von derzeit 14 Auszubildenden.